



## **Protokoll**

### **Wesentliche Ergebnisse und Beschlüsse**

#### **Ordentliche Mitgliederversammlung 2019 FÖRDERVEREIN PETRIHAUS E.V.**

**Mittwoch, 26. Juni 2019  
17:30 – 19:45 Uhr**

**Atelier PetriHaus Wolfgang Steubing  
Am Rödelheimer Wehr 15  
60489 Frankfurt am Main**

**Anlagen:  
Einladung  
Tagesordnung**

<b>TOP 1</b>	<b>Begrüßung Bericht des Vorstands für das Jahr 2018 Informationen zum Neubau</b>
--------------	---

Prof. Dr. Wilhelm Bender, 1. Vorsitzender des Vorstands FÖRDERVEREIN PETRIHAUS, begrüßt die Anwesenden

Der Vorstandsvorsitzende eröffnet die Sitzung und heißt insbesondere die 2018/2019 neu beigetretenen Vereinsmitglieder willkommen.

Prof. Dr. Wilhelm Bender stellt fest, dass zur Versammlung fristgerecht eingeladen wurde.

Wie aus der Teilnehmerliste ersichtlich ist, sind insgesamt 79 stimmberechtigte Vereinsmitglieder anwesend bzw. werden gemäß § 14 Abs. 1 der Satzung per Stimmrechtsübertragung durch ein anwesendes Vereinsmitglied vertreten. Die Versammlung ist gemäß § 16 Abs. 5 der Satzung beschlussfähig.

Als Gast nimmt Frau Dagmar Mlynczak an der Versammlung teil. Frau Mlynczak hat ehrenamtlich die Neugestaltung der Homepage übernommen.

Zunächst bittet der Vorsitzende, sich zum Gedenken an die verstorbenen Vereinsmitglieder Regina Friedrichs, Horst Hochgreve und Dr. Clemens von Brentano von den Plätzen zu erheben. Nach einer Würdigung der Verstorbenen gedenkt die Versammlung ihrer in einer Schweigeminute.

Dem Vorstand liegen drei Anträge zur Änderung der Tagesordnung vor.

Antrag vom 3. Juni 2019,  
Antrag vom 18. Juni 2019,  
Antrag vom 18. Juni 2019, Eingang per Mail am 20. Juni 2019.

Laut Satzung § 16, Abs 9 können Anträge zur Aufnahme in die Tagesordnung bis eine Woche vor der ordentlichen Mitgliederversammlung eingereicht werden. Somit ging ein Antrag nicht fristgerecht ein, trotzdem nimmt der Vorstand ihn in die Tagesordnung auf.

Inhaltlich beziehen die Anträge sich vor allem auf die Namensgebung des neuen Gebäudes und die Forderung, einen Namen für das neue Gebäude unter Beteiligung der Mitgliederversammlung festzulegen.

Außerdem wird beanstandet, dass die Einweihung des Atelier PetriHaus Wolfgang Steubing ohne die Vereinsmitglieder gefeiert wurde, die Vereinsmitglieder zu einer zweiten Eröffnungsfeier vor der Ordentlichen Mitgliederversammlung geladen wurden.

Die Beanstandung der Frist zwischen Datierung des Einladungsschreibens und Zustellung ist obsolet, da durch die Satzung geregelt ist, wie lange Anträge zur Tagesordnung eingereicht werden können (s.o.). Die Verzögerung zwischen Datierung und Versand hatte sich ergeben, weil der Versand durch externe Dienstleister durchgeführt wurde.

Zur Beteiligung der Mitgliederversammlung bei der Vergabe des Namens für das neue Gebäude wurde die Stellungnahme zweier Rechtsanwälte eingeholt.

Es wurde festgestellt, dass "... Zuständigkeit bezüglich der beiden von den Mitgliedern gestellten Anträge nicht feststellbar ist" und "... eine rechtliche Verpflichtung des Vorstands den Empfehlungen der Mitgliederversammlung zu entsprechen nicht besteht".

Ebenso konnte nicht festgestellt werden, dass bisher Anträge von Mitgliedern unter dem Tagesordnungspunkt "Verschiedenes" abgehandelt wurden. Vielmehr wurden schriftlich vorliegende Anträge immer in TOP 1 der Tagesordnung aufgenommen, zuletzt auf der Mitgliederversammlung 2015.

Nachdem der Mitgliederversammlung der Inhalt der Anträge vorgetragen wurde, entwickelt sich eine lebhafte Diskussion.

Der Vorstand verwahrt sich dagegen, mit falschen Anschuldigungen diskreditiert zu werden. So wie die wortführenden Mitglieder, fordert auch der Vorstandsvorsitzende respektvollen Umgang miteinander an.

Den vorgetragenen Vorwurf, widerrechtlich entgegen Satzung und Vereinsrecht gehandelt zu haben, weist der Vorstand energisch zurück. Er betont, dass er sich vor der Mitgliederversammlung gegen diese vermeintlichen Anschuldigungen anwaltlichen Beistand eingeholt hat.

Weiterhin berichtet der Vorstandsvorsitzende, dass er schon Mails erhalten habe, in denen sich abfällig über den Neubau geäußert wurde. Er weist darauf hin, dass alle Entscheidungen zum Neubau von vorangegangenen Mitgliederversammlungen genehmigt wurden.

Es wird bedauert, dass man so miteinander umgeht, dass es ein "oben" und ein "unten" im Verein geben sollte.

Der Einsatz der ehrenamtlich tätigen Mitglieder ist zwar lobenswert, aber zum Erhalt des historischen Petrihauses und seinem Ambiente wird der Einsatz des Vorstands zum Einwerben von Spenden weiterhin nötig sein.

S. dazu § 2 Abs. 3 und § 8 Abs. 1 der Satzung des Vereins.

Zum Schluss wird vorgeschlagen, der Verein solle zu seinen eigentlichen Zielen entsprechend § 2 der Satzung zurückkehren, nämlich " .... Förderung des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege, insbesondere der Restaurierung und des Unterhalts des denkmalgeschützten Petrihauses in Frankfurt/Main-Rödelheim, zum anderen die Förderung von Kunst und Kultur, insbesondere durch Einrichtung eines Museums für die Dichterbrentano/von Arnim und die Unterstützung von historischen und literaturhistorischen Forschungen bezüglich des Dichterverwerkes der Brentanos".

## **Mitgliederentwicklung**

Prof. Dr. Wilhelm Bender gibt einen Überblick über die Mitgliederentwicklung 2018.

Aktuell gehören dem Verein 227 Mitglieder an. Im vergangenen Jahr sind insgesamt 11 Vereinsmitglieder (3 Einzel-, 3 Partner- und 2 Firmenmitglieder) ausgetreten, ein Firmenmitglied schied durch Insolvenz aus. Durch 4 Neueintritte 2018/2019 konnte der Mitgliederbestand etwas ausgeglichen werden. Allerdings liegt zum Jahresende 2019 bereits 1 Austrittserklärung vor. 1 Mitglied wird aufgrund nicht gezahlter Mitgliedsbeiträge und erfolgloser Mahnung gemäß § 4 Abs. 3 von der Mitgliederliste gestrichen.

Der Vorsitzende bedankt sich bei allen, die im vergangenen Jahr für einen Beitritt geworben haben und auch bei denjenigen, die dem Förderverein seit vielen Jahren die Treue halten. Der Vorstand ist bereit, alle Aktivitäten zur Mitgliederwerbung zu unterstützen.

## **Museumsdienst**

Für ihren Einsatz dankt der Vorsitzende den ehrenamtlich tätigen Vereinsmitgliedern.

Als Anerkennung wird der Verein den diesjährigen Kultur-Ausflug der Ehrenamtlichen im Oktober mit einem finanziellen Zuschuss unterstützen. Es ist ein Besuch des Brüder-Grimm-Hauses in Steinau an der Straße geplant.

## **Lesungen, Veranstaltungen**

Aktive Mitglieder gestalteten insgesamt 23 kulturelle Veranstaltungen, das Brentano-Museum war an 10 Sonntagen geöffnet.

Es wurden 11 Führungen durchgeführt, insgesamt konnten wir 1.337 Besucher im Petrihaus begrüßen.

Trotz Baustelle war der Förderverein PetriHaus Gastgeber bei der Rödelheimer Musiknacht 2018. Es spielten "Every Friday" und die "Anonymen Saxophoniker". Die Teilnahme an der Rödelheimer Musiknacht 2019 musste leider aus Sicherheitsgründen abgesagt werden.

## **Beirat**

Der Beirat des Fördervereins kam zuletzt im März 2019 zusammen. Die Zusammenarbeit mit benachbarten Vereinen und weiteren Stätten der Romantik wurde begrüßt.

Der diesjährige Tag des offenen Denkmals steht unter dem Motto "Modern(e): Umbrüche in Kunst und Architektur".

Auf Vorschlag des Beirats wird der FörderVerein PetriHaus nach Fertigstellung des Atelier Petrihaus eine Anfrage an die Deutsche Stiftung Denkmalschutz richten.  
Petrihaus und Atelierhaus mit Romantischen Garten wird für einen Bericht in der Zeitschrift Monumente vorgeschlagen.

## **Lesestube**

Zur Bibliothek in der Lesestube teilt der Beirat mit, dass dort Literatur zur Familie Brentano, der Romantik und dem Stadtteil Rödelheim zur Zeit der Romantik gesammelt wird. Alle dort befindlichen Titel, die nicht in das Sammelgebiet fallen, werden aussortiert und demnächst im Rahmen eines Bücherflohmarktes verkauft.

## **Brentano-Briefe**

Die Publikation mit Briefen Georg Brentanos wird zur Buchmesse 2019 vorliegen. Die Erschließung der Brentano-Briefe wurde vor einigen Jahren vom FörderVerein PetriHaus finanziert. Herausgeber sind Frau Dr. Gruber und Herr Zade, erscheinen wird der Band im Verlag Römerweg in Wiesbaden.

Titel wird sein "Dein treuer Bruder – Georg Brentanos Familienbriefe 1820 – 1848". Der Titel ergab sich aus der am häufigsten verwendeten Grußformel Brentanos.

## **Vermietungen**

Das Petrihaus wurde im Jahr 2018 7mal vermietet.  
Zwar gab es 121 Anfragen, aber durch die Bautätigkeiten haben nur wenige Mieter sich für das Petrihaus entschieden.

Mit Inbetriebnahme des Atelier Petrihaus wird künftig ein Caterer bindend sein. Das Petrihaus ist für Externe nur in Verbindung mit dem Atelier zu mieten.

Mitglieder des FörderVerein PetriHaus können das Petrihaus bei Verfügbarkeit zum Tagespreis von 100 EUR mieten. Der Caterer ist dabei nicht bindend.

## **Datenschutzgrundverordnung**

Im Mai 2018 trat die Datenschutzgrundverordnung in Kraft. Im FörderVerein PetriHaus wurden die Texte zum Datenschutz, Beitrittserklärung und Website im Sinne des Gesetzes in Absprache mit unserem Rechtsanwalt neu formuliert.

Im FörderVerein PetriHaus braucht kein Datenschutzbeauftragter / keine Datenschutzbeauftragte benannt zu werden.

## **Finanzielles Jahresergebnis 2018**

Der Kassenbestand am 31. Dezember 2018: 665.893,40 EUR.

S.a. TOP 2, Bericht des Schatzmeisters über den Haushalt 2018.

Der Jahresabschluss 2018 wurde am 14. Juni 2019 im Beisein von Herrn Schmid (Schatzmeister), der Steuerberaterin und Frau Mostert (GF) von den Rechnungsprüfern Herrn Hubertus Jung und Herrn Lothar Hense geprüft.

Dazu mehr unter TOP 3.

### **Informationen zum Neubau**

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Herrn Gemeinhardt.

Herr Gemeinhardt berichtet zum Stand der Arbeiten am Atelier PetriHaus Wolfgang Steubing. Das Gebäude ist fertig gestellt, es sind noch Arbeiten im Innenausbau erforderlich.

Sicherheits- und Medienanlage werden noch installiert, ebenso wird die Text-Raum-Installation anzubringen sein.

Es wird erwartet, dass das Gebäude ab September 2019 in Betrieb genommen werden kann.

Ab TOP 2 übernimmt der stellvertretende Vorstandsvorsitzende Stadtrat Mike Josef die Versammlungsleitung, Prof. Dr. Wilhelm Bender muss die Versammlung aus Termingründen verlassen.

Stadtrat Mike Josef übergibt das Wort an den Schatzmeister Herrn Dietmar Schmid.

<b>TOP 2</b>	<b>Bericht über den Haushalt 2018</b>	<b>Dietmar Schmid</b>
--------------	---------------------------------------	-----------------------

Der Schatzmeister, Herr Dietmar Schmid, informiert über Einnahmen und Ausgaben, die Herstellungskosten für den Neubau und den Kassenstand des Vereins.

Er weist darauf hin, dass Ansichtsexemplare der Einnahmen- / Überschussrechnung des Vereins ausliegen.

Das Jahr 2018 konnte mit einem Einnahmenüberschuss von ca. 85 Tsd. EUR abgeschlossen werden.

Der Abschluss im Jahr 2017 war durch das Vermächtnis Dagmar Westberg wesentlich höher.

Unten stehende Tabellen werden den Anwesenden über Großbildschirm gezeigt.

## Einnahmen/Ausgaben 2018

	2018	2017
<b>Einnahmen</b>		
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>142.689,87</b>	<b>899.603,44</b>
darin enthalten u.a.:		
Spenden	61.614,00	648.501,47
Mitgliedsbeiträge	14.360,00	15.790,00
Vermietung	1.400,00	5.790,00
Lesungen, Führungen, Museumstage	3.346,84	4.450,90
außerdem:		
Zinsen	388,55	5.083,96
sonstige betriebliche Einnahmen	272,64	4.062,31
Vereinnamte Umsatzsteuer		1.306,62
Mwst-Erstattung Finanzamt	118.007,24	6.520,58
<b>Summe Einnahmen</b>	<b>261.358,30</b>	<b>916.576,91</b>
<b>Ausgaben</b>		
nachr. Abschreibungen incl. GWG		
<b>Betriebsausgaben</b>	<b>176.277,70</b>	<b>54.320,95</b>
darin enthalten:		
Materialausgaben	329,61	50,00
Personalausgaben	12.783,04	12.626,64
Absetzung für Abnutzung (AfA)	37.816,84	40.702,69
sonstige betriebl. Ausgaben	19.536,56	6.491,67
Zinsen	2,85	-
Steuern von Einkommen u. Ertrag/UmsSt.	105.808,80	14.280,61
<b>Betrieblicher Gewinn</b>	<b>85.080,60</b>	<b>862.255,96</b>

Anm.: 2017 sehr hohe Umsatzerlöse; darin enthalten Spenden, Sponsoring und Vermächtnis D. Westberg

Herr Schmid berichtet über die Herstellungskosten für den Neubau bis zum 31.12.2018:

### Herstellungskosten Neubau 2013 bis 2018

Jahr	Ausgaben p.a.	fortgeschrieben	
<b>2013</b>	10.870,65 €	10.870,65 €	
<b>2014</b>	38.540,82 €	49.411,47 €	
<b>2015</b>	88.270,52 €	137.681,99 €	
<b>2016</b>	62.407,15 €	200.089,14 €	
<b>2017</b>	431.494,37 €	631.583,51 €	
<b>2018</b>	702.159,64 €	1.333.743,15 €	
<b>Zw.-Summe</b>	<b>1.333.743,15 €</b>		<b>Stand 31.12.2018</b>

Seit den ersten Planungen bis Ende 2018 sind bereits Kosten in Höhe von ca. 1,3 Mio EUR angefallen.

Den derzeitigen Kassenstand erläutert Herr Schmid anhand folgender Tabelle:

Bank	Konto	Bestand	Stand
Frankf. Spk. Giro	0000 9800 05	326.980,09 EUR	31.12.2018
Frankf. Spk.	1245 2536 95	60.362,95 EUR	31.12.2018
Sparda Giro	0004 9502 18	278.550,36 EUR	31.12.2018
Handkassen		1.655,49 EUR	31.12.2018
gesamt		665.893,40 EUR	31.12.2018

Die Handkassen enthalten:

Handkasse Hausmeister	70,83 EUR
Handkasse GF	1.430,41 EUR
Kasse Versand	54,25 EUR
Wechselgeldkasse	100,00 EUR

Herr Schmid weist darauf hin, dass ca. 60 Tsd. EUR auf dem Sparkonto der Frankfurter Sparkasse eine Rücklage bilden.

Der stellvertretende Vorsitzende bedankt sich beim Schatzmeister für die Ausführungen zum Haushalt 2018 und bittet Herrn Jung und Herrn Hense um den Bericht der Rechnungsprüfer.

<b>TOP 3</b>	<b>Bericht der Rechnungsprüfer</b>	<b>Hubertus Jung</b>
--------------	------------------------------------	----------------------

Herr Jung teilt mit, dass Herr Hense krankheitsbedingt leider nicht an der Mitgliederversammlung teilnehmen kann.

Herr Jung trägt das Ergebnis der von ihm und Lothar Hense am 14. Juni 2019 in Anwesenheit von Frau Mostert, der Steuerberaterin von der Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungssozietät LPS und unserem Schatzmeister Herrn Schmid vorgenommenen Prüfung der Kassen- und Rechnungsführung des Vereins vor. Hierzu lag den Prüfern vorab die Einnahme-Überschussrechnung 2018 vor, so dass sie sich bereits im Vorfeld der Prüfung mit allen Positionen der Einnahmen und Ausgaben des vergangenen Jahres befassen konnten.

Anhand der Buchungen wurden Einnahmen, Ausgaben und Kontobewegungen stichprobenweise auf Vollständigkeit und sachliche Richtigkeit geprüft. Es ergaben sich keine Beanstandungen.

Zusammenfassend stellten die Prüfer fest, dass der Vorstand für das Geschäftsjahr 2018 seine Verpflichtung, das Vereinsvermögen treuhänderisch zu verwalten, erfüllt und den Grundsätzen einer ordnungsgemäßen Rechnungslegung mit Nachweis der Einnahmen und Ausgaben entsprochen hat und dass die Finanzmittel dem satzungsgemäßen Zweck entsprechend eingesetzt wurden.

Aufgrund der Rechnungsprüfung stellt Hubertus Jung gemäß § 14 Abs. 2 der Satzung den Antrag, dem Vorstand für das Geschäftsjahr 2018 Entlastung zu erteilen.

Verbunden mit Genesungswünschen für Herrn Lothar Hense dankt Stadtrat Mike Josef den Rechnungsprüfern für ihre Arbeit und den der Mitgliederversammlung vorgetragenen Beschlussantrag.

<b>TOP 4</b>	<b>Aussprache zu den TOP 1 bis 3 Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstands für das Jahr 2018</b>	<b>Stadtrat Mike Josef</b>
--------------	---	----------------------------

Aus dem Kreis der anwesenden Mitglieder wird um Erläuterung der im Haushalt 2018 aufgeführten Summe in Höhe von ca. 37.800 EUR für Absetzung für Abnutzung (AfA) gebeten.

Herr Schmid erklärt diesen Ausgabe-Posten.

Zum Bericht der Rechnungsprüfer gibt es keine Fragen der anwesenden Mitglieder.

Der stellvertretende Vorsitzende schlägt vor, gemäß § 16 Abs. 3 der Satzung per Handzeichen abzustimmen und bittet gemäß § 14 Abs. 2 um Beschlussfassung zum Antrag der Rechnungsprüfer auf Entlastung des Vorstands für das Geschäftsjahr 2018.

Bei Enthaltung der drei anwesenden Vorstandsmitglieder und zwei Gegenstimmen erteilt die Mitgliederversammlung per Handzeichen dem Vorstand für das Geschäftsjahr 2018 mehrheitlich Entlastung.

Herr Josef bedankt sich für das Vertrauen und die Zustimmung zum Beschlussantrag.

<b>TOP 6</b>	<b>Vorlage Haushaltsplan 2019</b>	<b>Dietmar Schmid</b>
--------------	-----------------------------------	-----------------------

Dietmar Schmid präsentiert den Anwesenden den Haushaltsplan 2019, ohne Baukosten. Er weist darauf hin, dass die für 2019 aufgeführten Spenden bereits eingegangen sind.

#### **Einnahmen/Ausgaben 2019 – Planung ohne Neubau**

	<b>2019</b>
<b>Einnahmen</b>	
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>118.130,00 €</b>
darin enthalten u.a.:	
Spenden	100.100,00 €
Mitgliedsbeiträge	14.030,00 €
Vermietung	1.000,00 €
Lesungen, Führungen, Museumstage	3.000,00 €
<b>Summe Einnahmen</b>	<b>118.130,00 €</b>
<b>Ausgaben</b>	
<b>Betriebsausgaben</b>	<b>103.500,00 €</b>
darin enthalten:	
Werbung und Veranstaltungen	34.000,00 €
Materialausgaben	500,00 €
Personalausgaben	13.000,00 €
Absetzung für Abnutzung (AfA)	37.000,00 €
sonstige betriebl. Ausgaben	19.000,00 €
	103.500,00 €
<b>Betrieblicher Gewinn</b>	<b>14.630,00 €</b>



Herr Schmid erläutert die Ausgaben für den Neubau mit Stand 31.05.2019. Die Ausgaben verstehen sich mit Mehrwertsteuer, es wird davon ausgegangen, dass der Verein sie zurück erstattet bekommt.

#### Herstellungskosten Neubau bis 31.05.2019

Jahr	Ausgaben p.a.	fortgeschrieben	
2013	10.870,65 €	10.870,65 €	
2014	38.540,82 €	49.411,47 €	
2015	88.270,52 €	137.681,99 €	
2016	62.407,15 €	200.089,14 €	
2017	431.494,37 €	631.583,51 €	
2018	702.159,64 €	1.333.743,15 €	
Zw.-Summe	<b>1.333.743,15 €</b>		Stand 31.12.2018
2019	409.101,19 €	<b>1.742.844,34 €</b>	<b>Stand 31.05.2019</b>

Herr Schmid erläutert den derzeitigen Kassenstand des Vereins. Abzüglich der Rücklage stehen dieses Jahr noch ca. 500 Tsd EUR zur Verfügung. Somit sind die voraussichtlichen Baukosten in Höhe von 2,2 Mio EUR gedeckt.

#### Kassenbestand und Handkassen, Stand 31.05.2019

Bank	Konto	Bestand	Stand
Frankf. Spk. Giro	0000 9800 05	226.549,46 EUR	31.05.2019
Frankf. Spk.	1245 2536 95	60.362,95 EUR	31.05.2019
Sparda Giro	0004 9502 18	278.550,36 EUR	31.05.2019
Handkassen		1.436,07 EUR	31.05.2019
<b>gesamt</b>		<b>566.898,84 EUR</b>	31.05.2019

#### Handkassen enthalten:

Handkasse Hausmeister	70,83 EUR
Handkasse GF	1.350,99 EUR
Kasse Versand	-85,75 EUR
Wechselgeldkasse	100,00 EUR

Der stellvertretende Vorsitzende dankt dem Schatzmeister für die Vorlage des Haushaltsplanes 2019.

<b>TOP 6</b>	<b>Aussprache und Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2019</b>	<b>Stadtrat Mike Josef</b>
--------------	--	----------------------------

Zur Haushaltsplanung 2019 werden von den Anwesenden keine Fragen gestellt oder Anmerkungen gemacht. Die Mitgliederversammlung stimmt gemäß § 14 Abs. 2 der Satzung per Handzeichen einstimmig dem vorgestellten Haushaltsplan für das laufende Geschäftsjahr 2019 zu.

<b>TOP 8</b>	<b>Verschiedenes</b>	<b>Stadtrat Mike Josef</b>
--------------	----------------------	----------------------------

Die von Frau Dagmar Mlynczak erstellte Homepage des Vereins ist online und wird den Anwesenden vorgestellt: <http://www.petrihaus-frankfurt.de/>

Der stellvertretende Vorstandsvorsitzende erwähnt lobend, dass die Website in nur einem Jahr fertig gestellt wurde.

Zum geschichtlichen Abriss des Förderverein PetriHaus auf der Homepage wird seitens eines Mitglieds beanstandet, dass frühere Mitglieder, die viel für den Verein geleistet haben, nicht genannt sind.

Wortmeldungen zur Namensgebung des Atelier PetriHaus werden nicht mehr zugelassen, da dieses Thema bereits unter TOP 1 diskutiert wurde.

Positiv wird angemerkt, dass das Entstandene großartig ist und das Haus Raum für neue Ideen bietet.

Zur Anfrage bezüglich der Renovierung des historischen Petrihauses wird mitgeteilt, dass lediglich der Veranstaltungsraum im Erdgeschoss davon betroffen ist.

Nachdem von den Anwesenden keine weiteren Fragen gestellt oder Anmerkungen vorgebracht werden, schließt der 2. Vorsitzende die Mitgliederversammlung 2019 um 19:50 Uhr.

Frankfurt am Main, 27.07.2019

Prof. Dr. Wilhelm Bender  
1. Vorsitzender des Vorstands

Stadtrat Mike Josef  
2. Vorsitzender des Vorstands

Protokoll:  
Christine Mostert  
Geschäftsführerin